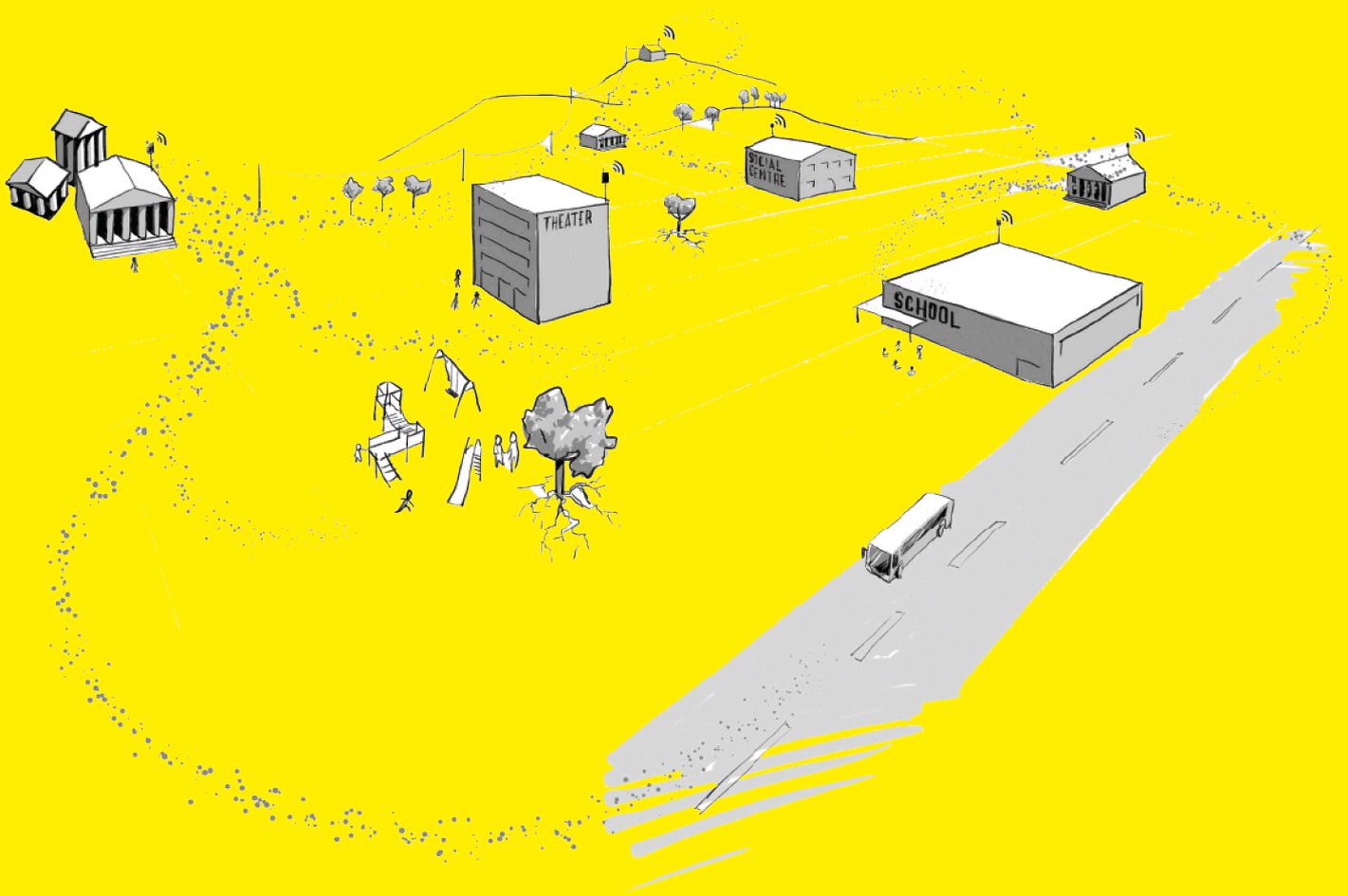


Commoning und lokale Entwicklung



Workshop mit Silke Helfrich
4.-6. Juni

Commoning und lokale Entwicklung

Workshop mit Silke Helfrich vom 4.-6. Juni

Die Commons als gemeinsame Bewirtschaftung von Allmenden sind uns bestens bekannt: Wald, Wasser und insbesondere Alpweiden werden seit Jahrhunderte gemeinsam bewirtschaftet. Heute sind es Open Source Softwareprojekte, Wohnbaugenossenschaften oder unterschiedliche Arten von Sharing-Gemeinschaften welche Konzepte des Commons aufnehmen und weiterentwickeln. Im Commons vereinen sich ein Denken in Beziehungen mit einer neuen Art zu handeln. Ihr Ziel: eine freie, faire und lebendige Gesellschaft. Doch die Umsetzung ist nicht einfach, denn das Gewohnte hat sich tief eingenistet in unseren Köpfen, in unserem Alltag, in Markt und Staat. Wie lernen wir anders zu denken? Und wie entwerfen wir ein Programm für ein gelingendes Miteinander, ein anderes Politikverständnis und ein sorgsames Wirtschaften?

Im 3-tägigen Workshop mit der Commons-Expertin **Silke Helfrich** setzen wir uns mit Grundlagen von Commons und Commoning auseinander, um anhand dessen konkrete Probleme von Projekten und Gemeinden zu untersuchen und unser eigenes Verhältnis zu Commons zu klären.

DIENSTAG 4. JUNI

COMMONS GRUNDLEGEN & UNSER DENKEN DEKOLONIALISIEREN

09.15 – 12.30 Einführung der Begriffe: Commons, Commoning, Relationale Ontologie

14.00 – 17.00 Freiheit, Fairness und Lebendigkeit gestalten / Muster des Commonings

MITTWOCH 5. JUNI

GEMEINDEN ALS COMMONS DENKEN – EINE HANDLUNGSORIENTIERUNG

09.15 – 12.30 Die Triade des Commoning

Gemeinstimmig entscheiden: Ein Beispiel für Muster des Commoning

14.00 – 17.00 Reflexion des aktuellen Commons-Status in Arbeitsgruppen
Diskussion, Auswertung und gemeinsamer Abschluss

DONNERSTAG 6. JUNI

SPECULATIVE DESIGN: SKIZZIEREN EINER COMMONS-ZUKUNFT

09.15 – 12.30 Entwicklung von Szenarien

Commoning für die lokale Governance und lokale zivilgesellschaftliche Aktivitäten

14.00 – 16.30 Who if not we? Perspektiven für Commoning-orientierte Entwicklungen.

16.30 Aperó mit öffentlicher Präsentation der Resultate

SILKE HELFRICH

Silke Helfrich lebt als unabhängige Publizistin, Aktivistin und Forscherin in einer Kleinstadt in Baden-Württemberg. Von 1999-2007 war sie Auslandsmitarbeiterin der Heinrich-Böll-Stiftung für Zentralamerika, Mexiko und Kuba. Sie ist Mitbegründerin der Commons Strategies Group und des Commons-Institut und gilt heute als Expertin für Commons/Gemeingüter.

Veranstaltungsort: Hochschule für Gestaltung und Kunst, Freilagerplatz 1, 4023 Basel
Haltestelle Tram Nr.11 Freilager

Anmeldung unter commons@hyperwerk.ch (Teilnehmer*innenzahl beschränkt)

Mittwoch 5. Juni 19.00 Lesung/Diskussion

Empowering the Commons by Design mit Silke Helfrich

Freie Gemeinschaftsbank / Meret Oppenheim-Strasse 10

Eine gemeinsame Veranstaltung des Institut Hyperwerk der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW und Ecoloc Institut für Lokale Ökonomie im Rahmen der *Ziel Zukunft Biennale* und des *Hyperfestivals*.
Die Abendveranstaltung wird in Zusammenarbeit von der Stiftung Freie Gemeinschaftsbank durchgeführt.